

## Gebühr und Anmeldung



Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum **15.04.2019**. Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter: <https://www.mh-hannover.de/digimedfrauen.html>.

Tagungsbeitrag: 30,00 €  
Für Beschäftigte der MHH und für alle Studierenden ist die Teilnahme kostenlos.

Hotels mit Zimmerkontingent mit dem Stichwort „Gleichstellung und Digitalisierung“ in der Nähe des Veranstaltungsortes:

Mercure Medical Park  
112,00 € pro Nacht und Person inkl. Frühstück  
Feodor-Lynen-Str. 1  
30625 Hannover

Ibis Medical Park  
94,00 € pro Nacht und Person inkl. Frühstück  
Feodor-Lynen-Str. 1  
30625 Hannover

## Kinderbetreuung



Katja Fischer  
Koordination audit familiengerechte  
hochschule  
Telefon: 0511 532 – 6474  
E-Mail: [familienaudit@mh-hannover.de](mailto:familienaudit@mh-hannover.de)

Stand 24.04.2019



## Kontakt



Dr. Bärbel Miemietz  
Gleichstellungsbeauftragte  
Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg Straße 1  
30625 Hannover  
Telefon: 0511 532 – 6501  
E-Mail: [gleichstellung@mh-hannover.de](mailto:gleichstellung@mh-hannover.de)  
[www.mh-hannover.de/gleichstellung.html](http://www.mh-hannover.de/gleichstellung.html)

Ina Pidun, Claudia Froböse  
Projekt- & Tagungscoordination *DigiMedff*  
Telefon: 0511 532 – 6521  
0511 532 – 6502  
E-Mail: [DigiMed@mh-hannover.de](mailto:DigiMed@mh-hannover.de)  
[www.mh-hannover.de/digimedfrauen.html](http://www.mh-hannover.de/digimedfrauen.html)

# Lücken im System

## Digitalisierung und Geschlecht in der Medizin

7 Fortbildungspunkte von der Ärztekammer Niedersachsen

# Anmeldungen weiter möglich!



8. Mai 2019, 10:00 bis 17:30 Uhr,  
CRC Hannover, Feodor-Lynen-Str. 15

# Lücken im System

## Digitalisierung und Geschlecht in der Medizin

Unsere Alltagswelt ist in vielen Bereichen digital geworden. Was aber bedeutet die Digitalisierung für die Medizin? Laboranalysen werden in kürzester Zeit ausgeführt. Riesige Datenmengen entstehen und erweitern das Wissen über Erkrankungen, ihre Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten. Ferndiagnosen und Ferntherapien sind technisch möglich geworden.

Was befähigt angehende Ärztinnen und Ärzte, mit diesen digitalen Angeboten und der Wissensfülle umzugehen? Welche Kompetenzen brauchen sie? Wo und wie werden ihnen diese Kompetenzen vermittelt? Welche Kompetenzen müssen Ärztinnen und Ärzte, die im Beruf stehen, sich nun zusätzlich aneignen? Ist für sie ein *learning by doing* ausreichend oder gibt es bereits einen digitalen medizinischen Wissenskanon und methodisch gesicherte Verfahren der Vermittlung?

Die Tagung "Lücken im System" nimmt sich dieser Themen an und geht noch darüber hinaus. Diskutiert werden all diese und weitere Fragen aus der Geschlechterperspektive: Lernen Studentinnen den Umgang mit digitalen Medien anders als Studenten? Machen sich im Beruf stehende Ärztinnen digitales Wissen anders oder auf gleiche Weise zunutze wie Ärzte? Gibt es Lehrangebote speziell für Frauen? Sind diese überhaupt nötig? Ist das digital erzeugte Wissen über Erkrankungen geschlechtersensibel? Sind die Algorithmen, die dieses Wissen erzeugen, geschlechtsneutral? Wie können Ärztinnen und Ärzte das überprüfen? Nehmen Patientinnen eine "Fernbeziehung" zu Ärztin oder Arzt in gleicher Weise an wie Patienten? Verhalten sich Frauen und Männer unterschiedlich, wenn es um Fragen der Datennutzung und Datensicherheit geht, und wenn ja, wie sollen Ärztinnen und Ärzte damit umgehen? Schließlich: Welche Chancen eröffnet die digitale Zukunft den zukünftigen Ärztinnen und welche Risiken hält sie für sie bereit?

Wir möchten Sie herzlich einladen, über diese bislang kaum beleuchteten Themen der Digitalisierung mit uns zu diskutieren, und freuen uns auf Ihr Kommen,



## Programm

**09:30 h Ankommen und Anmeldung**

**10:00 h Begrüßung und Eröffnung**

Dr. Andreas Tecklenburg, Vizepräsident Krankenversorgung,  
Medizinische Hochschule Hannover (MHH)  
Dr. Sabine Johannsen, Staatssekretärin, Niedersächsisches  
Ministerium für Wissenschaft und Kultur  
Dr. Bärbel Miemietz, Gleichstellungsbeauftragte, MHH

Moderation: Karoline Busse, digitalRat.niedersachsen

**10:30 h Digitalisierung in der Medizin: Kompetenzerwerb unter Gender- und Diversityaspekten**

Prof'in Barbara Schwarze, Gender & Diversity in  
Ingenieurwissenschaften & Informatik, Hochschule Osnabrück  
und Vorstand, Initiative D21

**11:15 h Geschlechterbezogene Besonderheiten digitalisierter Medizin und medizinischer Lehre – Erste Ergebnisse aus dem Projekt DigiMedFF**

Dr. Bärbel Miemietz, Gleichstellungsbeauftragte, MHH & Ina  
Pidun, Projektkoordinatorin DigiMedFF, MHH

**11:45 h Netzwerk- und Kaffeepause**

**12:15 h Medizininformatik und digitale Kompetenz – Perspektive HiGHmed**

Prof. Dr. Dr. Michael Marscholke, Leiter PLRI für Medizinische  
Informatik und HiGHmed, MHH &  
Dr. Marianne Behrends, wissenschaftliche Mitarbeiterin,  
HiGHmed, MHH

**12:45 h eHealth, Interoperabilität und Geschlecht (Arbeitstitel)**

Prof'in Dr. Sylvia Thun, Informations- &  
Kommunikationstechnologie im Gesundheitswesen,  
Hochschule Niederrhein und Direktorin, eHealth und  
Interoperabilität, Berliner Institut für Gesundheitsforschung  
(BIH)

**13:15 h Mittagspause**

Moderation: Dr. Bärbel Miemietz, Gleichstellungsbeauftragte, MHH

**14:15 h Schlaglicht: Robotics for mankind: Modernste Robotertechnologie & KI für alle!**

Dr. Jasmin Grischke, Klinik für zahnärztliche Prothetik und  
Werkstoffkunde, MHH, und Mitgründerin Robokind – robotics  
for mankind

**14:35 h Schlaglicht: Health & Digital Literacy: mit Empathie zu einer besseren Ärzt\*innen-Patient\*innen-Kommunikation**

Dr. Cinthia Briseño, Gründerin & Geschäftsführerin, Frisk  
Innovation GmbH, und Mitglied des Expertennetzwerks  
„30 unter 40“, Projekt „Der digitale Patient“

**14:55 h Schlaglicht: ADM in der Medizin & die Auswirkungen auf Geschlecht**

Veronika Thiel, Senior Researcher, AlgorithmWatch

**15:15 h Schlaglicht: Der notwendige Wandel in der Digitalisierung - eine studentische Perspektive**

Jonah Grütters, Bundeskoordinator für medizinische  
Ausbildung, Bundesvertretung der Medizinstudierenden

**15:35 h Netzwerk- und Kaffeepause**

Moderation: Dr. Christina Czeschik, Ärztin, Medizinische Informatik

**16:00 h Podiumsdiskussion: „Gender. (K)ein Thema für die Digitalisierung in der Medizin?“**

mit: Dr. Anke Diehl, Ärztinnenbund & Digital Change  
Managerin, UK Essen, Dr. Marion Renneberg, stellv.  
Präsidentin Ärztekammer Niedersachsen, Prof'in Dr. Frauke  
Koppelin, Leiterin Master Public Health, Jade Hochschule, Dr.  
Inga Hege, Gesellschaft für medizinische Ausbildung, Jan  
Taufel, AStA MHH

**17:30 h Ausklang und Verabschiedung**